

Ⓣ **Soeben gelangte zum Versand:**

*Die Fachschrift für jeden Bauingenieur*

## Die Bautechnik

Fachschrift für das gesamte Bauingenieurwesen

Jährlich 52 Hefte und 4 verstärkte Sonderhefte

II. Jahrgang 1924. Bezugspreis: monatlich Gz 1.25

Vierteljährlich Gz 3.75

Jahrgang 1923 vollständig in Halbleinen geb. Gz 24

Einbanddecke für Bautechnik 1923 (Halbleinen Gz 3)

*Die Fachschrift für jeden Eisenbetonbauingenieur*

## Beton u. Eisen

Internationales Organ für Beton und Eisenbetonbau

Vierzehntätig ein Heft

XXIII. Jahrgang 1924. Bezugspreis: monatlich Gz 1.50

vierteljährlich Gz 4.50

Jahrgang 1923 vollständig geb. Gz 25

Einbanddecke Beton u. Eisen 1923 Gz 3

*Die Fachschrift für jeden Architekten*

## Der Neubau

Halbmonatsschrift für Baukunst

VI. Jahrgang der Zeitschrift

**Die Volkswohnung**

Vierzehntätig ein Heft

Bezugspreis monatlich 1.25, vierteljährlich Gz 3.75

Jahrgang 1923 der „Volkswohnung“ vollständig gebunden Gz 20

Einbanddecke „Volkswohnung“ 1923 Gz 2

Prospekte zu den drei Zeitschriften stehen kostenlos zur Verfügung.

Der Angabe des weiteren Bedarfes sehen wir entgegen.

Berlin, im Januar 1924.

**Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn.**

## Ein neuer Popper-Lynkeus

Zum zweiten Todestag  
von Josef Popper-Lynkeus  
ist erschienen:

### Josef Popper-Lynkeus ÜBER RELIGION

Aus dem Nachlass,  
herausgegeben von Margit Ornstein

Broschiert Goldmark 4 80,  
gebunden Goldmark 6.—,

mit 40% Rabatt u. 11/10



Als erste Veröffentlichung aus dem literarischen Nachlass von Popper-Lynkeus ist sein Buch „Ueber Religion“ erschienen. Vollendet im Jahre 1904, fügt es sich dem abgeschlossenen Lebenswerk des grossen Denkers und Reformers ein wie ein Stein, der an sich von grösster Kostbarkeit das Gesamtmosaik der Arbeit herrlich vollendet.

Ueber Popper-Lynkeus schrieb Coudenhove-Kalergi in der Neuen Freien Presse vom 23. Dezember: „Zum zweiten Male jährt sich der Todestag eines grossen Mannes: Josef Popper-Lynkeus! An ihm verliert die deutsche Kulturgemeinschaft einen hervorragenden Kämpfer für den ethischen, politischen und technischen Fortschritt der Menschheit. Poppers fünfundachtzigjähriges Leben war ein einziger schwerer Existenzkampf gegen eine Welt, in der kein Platz mehr zu sein scheint für Menschen, deren Denken ideal und deren Wollen selbstlos ist.“

Möge der Buchhandel jetzt sich seiner grossen Aufgabe erinnern und mit Liebe werben für einen der weisesten Männer unserer Zeit, für den grossen, einzigartigen Menschen Popper-Lynkeus.

**R. LÖWIT-VERLAG**

LEIPZIG, Talstr. 2 WIEN I, Fleischmarkt 1

